

Onureg®			
ALLGEMEINES	Wirkstoff	Azacitidin	
	Wirkstoffklasse	Antineoplastisches Mittel	
	Darreichungsform	200/300 mg Filmtabletten	
	Wirkmechanismus/Target	Antimetabolit (Pyrimidin-Analoga)	
	Zugelassene Indikation(en)	Akute Myeloische Leukämie (AML) Erhaltungstherapie	
	Einnahmевorschrift	mit oder ohne Mahlzeit	
DOSIERUNG	Regeldosierung	300 mg 1-0-0-0 Einnahme von Tag 1 – 14, dann 14 Tage Pause Verlängerung der Einnahme auf 21 Tage möglich (bei Rezidiv)	
	DATox	1. DA: 200 mg 1-0-0 2. DA: Einnahme um 7 Tage verkürzen	
	DANI	Nicht erforderlich	
	DALI	Mittelschwere/schwere Leberinsuffizienz (Bilirubin > 1,5x oberer Normalwert): engmaschige Symptomüberwachung	
	Vergessene Dosis	Am selben Tag nachholen	
	Erbrochene Dosis	Nicht ersetzen	
WECHSELWIRKUNGEN	Metabolisierung (Hauptabbauweg)	CYP-unabhängig	
	Wirkung auf orales Tumortheraeutikum (Auswahl)	Den Magen-pH-Wert erhöhende Medikamente	Kein Einfluss
	Wirkung auf Begleitmedikation (Auswahl)	–	Einfluss auf CYP- oder P-gp-Substrate nicht zu erwarten



NEBENWIRKUNGEN	Sehr häufige, für Patienten relevante Nebenwirkungen (<i>Auswahl</i>)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Appetit vermindert ■ Diarrhö oder Verstopfung ■ Übelkeit und/oder Erbrechen ■ Arthralgie ■ Fatigue 	
	Warnhinweise und/oder Vorsichtsmaßnahmen für Fachkreise (<i>Auswahl</i>)	Warnhinweis	Maßnahme
		Hämatologische Toxizität	Symptomüberwachung Großes Blutbild <i>vor Beginn, dann alle 2 Wochen während der ersten 2 Zyklen, dann monatlich</i>
	Gastrointestinale Toxizität	Symptomüberwachung <i>insbesondere bzgl. Diarrhö und Übelkeit/Erbrechen</i>	
SONSTIGES	Prophylaxen	Moderat bis hoch emetogen [NCCN] Antiemetische Prophylaxe <i>während der ersten 2 Behandlungszyklen 30 Minuten vor jeder Dosis</i>	
	Suspendierbarkeit	k. A.	
	Weitere Hinweise	Azacitidin p. o. ist nicht mit parenteralem Azacitidin austauschbar!	

Autoren Pauline Dürr und Dr. Katja Schlichtig
 Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
 Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie,
 FAU Erlangen-Nürnberg und Apotheke des Universitätsklinikums Erlangen
 Fahrstraße 17, 91054 Erlangen

Oralia Initiative

Ein Projekt der DGOP

Orale Krebsmedikation: Ganzheitlich – Versorgen – Beraten – Unterstützen



◀ Scannen und mehr zur oralen DNA-Methylierung im Beitrag von Brigitte Hübner (Onkologische Pharmazie 2/2022) erfahren

Legende

- DA = Dosisanpassung
- DATox = Dosisanpassung bei Toxizität
- DANI = Dosisanpassung bei Niereninsuffizienz
- DALI = Dosisanpassung bei Leberinsuffizienz

Quellen

- Fachinformation Onureg®, Stand Juni 2021
- NCCN Guideline Antiemesis, Version 2.2022

